

Christian Kirsch

FC Bayern München
z. Hd. Herrn Ulrich Hoeneß
Säbener Straße 51

81547 München

Telefon:
Handy:
E-Mail:
Internet:

Datum: 02.05.2024

Bewerbung als neuer Bayern-Cheftrainer

Sehr geehrter Herr Hoeneß,

nachdem ich den Medien entnommen habe, dass Sie solche Schwierigkeiten haben, einen neuen Cheftrainer zu verpflichten, habe ich mich dazu entschlossen, mich bei Ihnen als neuer Bayern-Cheftrainer zu bewerben, da ich mich für äußerst geeignet halte:

Zum einen habe ich meine Führungsqualitäten bereits als Senior (Vorsitzender) sowie Fuxmajor (so eine Art Nachwuchstrainer) einer katholischen Studentenverbindung und als Pfarrgemeinderatsvorsitzender zeigen können.

Des Weiteren kann ich eine Mannschaft mit Sicherheit top motivieren, wie ich es bereits von den Zuschauerrängen im Stadion und vor dem Fernseher proben konnte („Ja, geht doch – weiter so!“).

Meine taktischen Fähigkeiten konnte ich bisher zwar nur auf einem Schulturnier in der Kollegstufe ausprobieren, wo ich allerdings die brillante taktische Losung „Gehts raus und spuits Fußball“ ausgegeben habe.

Das hat aber den Vorteil, dass ich mir von Ihnen – ganz im Gegensatz zu den Kandidaten, die Ihnen abgesagt haben – sowohl in die Taktik als auch in die Mannschaftsaufstellung nach Belieben reinreden lasse. Und nicht nur von Ihnen, sondern auch von Herrn Rummenigge und sogar dem Zeugwart. Da lasse ich mich zur Not auch in meiner Ehre verletzen - Hauptsache, die Kohle stimmt!

Ein weitere meiner positiven Eigenschaften, die besonders beim titelreichen FC Bayern zum Tragen kommt: Wenn ein Titel gewonnen wird, kann ich das sehr ausgiebig feiern und bin stark am Glas, wie das folgende Foto vom letzten Wochenende aus Aachen beweist:



Damit kann ich bei der nächsten Meisterfeier auch für Stimmung sorgen, so dass sie nicht so langweilig und öde wie die letzten elf wird.

Ich hoffe, ich konnte Sie mit meinen Argumenten überzeugen, dass ich der richtige Mann für Sie bin und freue mich auf Ihren positiven Bescheid.

Mit einem freundlichen „Mia san mia“,



Christian Kirsch